Ihre Waschmaschine

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Bosch entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus.
Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.
Weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services unter:
www.bosch-home.com
Beratung zu Produkten und Anwendung:
– ✉ **Bosch-Infoteam**: bosch-infoteam@bshg.com
– ☎ DE-Tel.: 01805-304050* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)
*0,14 €/Min. Festnetz der T-Com. Mobilfunkr. können abweichen.
Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie hier bzw. im Kundendienst-Verzeichnis *(je nach Modell)*.
– **D** 089 69 339 339
– **A** 0810 550 511
– **CH** 0848 840 040

Umweltgerecht entsorgen

Verpackung umweltgerecht entsorgen.
Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.
Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Inhalt

Seite
- Bestimmungsgemäßer Gebrauch 1
- Programme 1
- Programm einstellen und anpassen 3
- Waschen 3/4
- Nach dem Waschen 4
- Individuelle Einstellungen 5/6
- Wichtige Hinweise 6
- Programmübersicht 7
- Sicherheitshinweise 8
- Verbrauchswerte 8
- Pflege 9
- Hinweise im Anzeigefeld 9
- Wartung 10
- Was tun, wenn ... ? 11

Umweltschutz / Sparhinweise

– Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
– Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
– Waschmittel nach Herstellerangaben und Wasserhärte dosieren.
– Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen maschinenwaschbarer Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlauge,
- zum Betrieb nur mit kalten oder mit kaltem und warmem (max. 60 °C) Trinkwasser *(je nach Modell)*, und handelsüblichen Waschen und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.

– *Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!*
– *Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen.*
– *Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht in Betrieb nehmen.*
– *Haustiere von der Waschmaschine fernhalten.*

Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!

Vorbereiten

Vor dem ersten Waschen einmal ohne Wäsche waschen ⟶ *Seite 9.*

Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.

Maschine kontrollieren

– Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
– Informieren Sie Ihren Kundendienst!

Netzstecker einstecken

Nur mit trockenen Händen!
Nur am Stecker anfassen!

Wasserhahn öffnen

Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten!
Nach Angaben auf den Pflegetiketten.
Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur sortieren.
Zugelassene Füllmenge nicht überschreiten ⟶ *Seite 7.*

Wichtige Hinweise beachten! ⟶ *Seite 6*
Große und kleine Wäschestücke einfüllen.
Einfüllöffnen schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllöffnen und Gummidichtung einklemmen.

Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend:
Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.
Bei Modellen ohne Einsatz für Flüssigwaschmittel:
Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

Einsatz für Flüssigwaschmittel (je nach Modell) ⟶ *Seite 6*
Kammer II: Waschmittel für Hauptwäsche, Entharter, Bleichmittel, Fleckensatz
Kammer ❀: Weichspüler, Stärke
Kammer I: Waschmittel für die Vorwäsche

Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.

*Programm** einstellen und anpassen*

Programme
Detaillierte Programmübersicht ⟶ *Seite 7.*
Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt.

Baumwolle	strapazierfähige Textilien
+ Vorwäsche	strapazierfähige Textilien, Vorwäsche
Pflegeleicht	pflegeleichte Textilien
+ Vorwäsche	pflegeleichte Textilien, Vorwäsche
Schnell/Mix	unterschiedliche Wäschearten
Fein/Seide	empfindliche waschbare Textilien
Wolle	hand-/maschinenwaschbare Wolle
Spülen/Schleudern	von Hand gewaschener Wäsche,Taste **Spülen plus** aktiviert; soll nur geschleudert werden, Taste deaktivieren
Abpumpen	von Spülwasser bei ▽ (ohne Endschleudern)
Erde und Sand	
Gras	strapazierfähige und pflegeleichte Textilien, spezielles Fleckenprogramm ⟶ *Seite 5*
Schweiß	
Extra Kurz 15'	Kurzprogramm
Sportswear	Textilien aus Microfaser, Wäsche nicht mit Weichspüler behandeln
Jeans/Dunkle Wäsche	dunkle Textilien

❀ - 90 °C	(Temperatur)	Wählen der Temperatur (❀ = kalt)
1 - 24 h	(Fertig in)	Programm-Ende nach ...
▽ - 1400*	(U/min)	Wählen der Schleuderdrehzahl (* je nach Modell) oder (▽ ohne Endschleudern, Wäsche liegt im letzten Spülwasser, Anzeigefeld - - -)
Statusanzeige		Anzeigen zum Programmablauf: Waschen, Spülen, Schleudern, Programmdauer bzw. -ende (-0-)
		Kindersicherung ⟶ *Seite 5*
		Einfüllfenster öffnen, Wäsche nachlegen ⟶ *Seiten 4, 5*

Start/Nachlegen wählen

Alle Tasten sind sensitiv, leichtes Berühren genügt! Bei längerem Berühren der (*) (Fertig in)-Taste automatischer Durchlauf der Einstelloptionen.

Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms. Drehen in beide Richtungen möglich.

1 2 3

Waschen

Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen.
Falls ▽ (ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen oder Schleuderdrehzahl wählen.
Start/Nachlegen wählen.

– Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Sogpumpe!
– Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich ⟶ *Hinweise Aufstellanleitung.*

Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen.

Programmende, wenn ...

...Taste Start/Nachlegen aus und im Anzeigefeld - 0 - erscheint.
Hinweis: Ist die Beleuchtung des Anzeigefeldes aus, beliebige Taste wählen ⟶ Energiespar-Modus, *Seite 5.*

Programm abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur:
– Wäsche abkühlen: **Spülen**/Schleudern wählen.
– **Start**/Nachlegen wählen.
Bei Programmen mit niedriger Temperatur:
– Programm **Spülen**/**Schleudern** (Taste **Spülen plus** deaktivieren) oder **Abpumpen** wählen .
– **Start**/Nachlegen wählen.

Programm ändern, wenn ...

... irrtümlich ein falsches Programm gewählt wurde:
– Programm neu wählen.
– Taste **Start**/Nachlegen wählen. Das neue Programm beginnt von vorne.

Wäsche nachlegen, wenn ... ⟶ *Seite 5*

...Start/**Nachlegen** gewählt und dann im Anzeigefeld **die beiden** Symbole YES + ⓘ leuchten. Bei ♫ kann das Einfüllfenster nicht geöffnet werden.
Taste **Start**/Nachlegen wählen.

Individuelle Einstellungen

Optionstasten

Sie können die angezeigte Waschtemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschtemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

(Fertig in)

Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Den Programmstart können Sie vor Programmbeginn verzögern. Die Fertig in- Zeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h, eingestellt werden. Taste **(Fertig in)** sooft wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start**/Nachlegen wählen.

(Schleuderdrehzahl in U/min // ▽ (Spülstop = ohne Endschleudern))

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm ab.

Zusatzfunktionen ⟶ Programmübersicht, *Seite 7*

SpeedPerfect	Zum Waschen in kürzerer Zeit bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm. Maximale Füllmenge ⟶ Programmübersicht, *Seite 7.*
EcoPerfect	Zum Einsparen von Energie bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm.
Bügelleicht	Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern - Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.
Spülen plus	Zusätzlicher Spülgang. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur Verbesserung des Spülergebnisses.

Kindersicherung

Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern.
EIN/AUS: nach Programmstart/ende ca. 5 Sekunden lang **Start**/Nachlegen wählen.
Hinweis: Kindersicherung kann bis zum nächsten Programmstart aktiviert bleiben auch nach Ausschalten der Maschine! Dann vor Programmstart Kindersicherung deaktivieren und ggf. nach Programmstart wieder aktivieren. Hinweis:
– Symbol ⊂▸ leuchtet: Kindersicherung aktiv.
– Symbol ⊂▸ blinkt: Kindersicherung aktiv und dann Programmwähler verstellt. Um einen Programmabbruch zu vermeiden, Programmwähler auf das Ausgangsprogramm zurück stellen, Symbol ⊂▸ leuchtet wieder.

Nachlegen

YES + ⓘ im Anzeigefeld	Taste Start/**Nachlegen** wählen, wenn Sie nach Programmstart Wäschestücke nachlegen wollen. Die Maschine prüft, ob ein Nachlegen möglich ist.
	YES + ⓘ leuchten: Nachlegen möglich.
	♫ blinkt: Warten, bis YES + ⓘ leuchten.
	Hinweis: Einfüllöffnen erst öffnen, wenn **beide** Symbole YES + ⓘ leuchten.
	♫: Nachlegen nicht möglich.
	Hinweis: Bei hohem Wasserstand und/oder hoher Temperatur oder während des Schleuderns ist das Einfüllöffnen aus Sicherheitsgründen verriegelt.
	Zum Fortsetzen des Programms Taste **Start**/Nachlegen wählen.

Fleckenprogramme

Flecken nicht eintrocknen lassen. Feste Bestandteile vorher entfernen. Wäscheposten wie gewohnt zusammenstellen und Waschmaschine beladen.
Die Waschmaschine passt die Waschtemperatur, Trommelbewegung und Einweichzeiten gezielt der Fleckenart an.
Heißes oder kaltes Wasser, sanfte oder intensive Wäscheführung (dank der neuen Trommelstruktur) und langes oder kurzes Einweichen sorgen für einen speziellen Ablauf des Waschprogramms für jede Fleckenart.
Das Ergebnis: ohne zusätzliche Spezialwaschmittel werden Flecken optimal behandelt.

Energiespar-Modus

Beleuchtung des Anzeigefeldes erlischt nach einigen Minuten, **Start/Nachlegen** blinkt.
Zum Aktivieren der Beleuchtung beliebige Taste wählen.

Start/Nachlegen

Zum Starten des Programms oder zum Nachlegen von Wäsche und zum Aktivieren/Deaktivieren der Kindersicherung.

Individuelle Einstellungen

Signal

1. Einstellmodus für Signallautstärke aktivieren

2. Lautstärke einstellen für ...

Wichtige Hinweise

Wäsche und Maschine schonen

– Bei Dosierung aller Wasch-/Hilfs- und Reinigungsmittel unbedingt Herstellerhinweise beachten.
– Taschen entleeren.
– Auf Metallteile achten (Büroklammern usw.).
– Empfindliche Wäsche im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
– Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
– Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
– Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.

Unterschiedlich stark verschmutzte Wäsche

leicht	Neues separat waschen.
	Nicht vorwaschen. Ggf. Zusatzfunktion **SpeedPerfect** wählen.
	Flecken evtl. vorbehandeln.
stark	Weniger Wäsche einfüllen. Programm mit Vorwäsche wählen.

Einweichen *Nur Wäsche gleicher Farbe einfüllen.*

Einweichmittel/Waschmittel nach Angaben des Herstellers in Kammer **II** einfüllen. Programmwähler auf **Baumwolle 30 °C** stellen und **Start**/Nachlegen wählen. Nach etwa 10 Minuten Start/**Nachlegen** wählen, um das Programm anzuhalten. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start**/Nachlegen wählen, wenn das Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.

Stärken *Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein.*

Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Wechselpulkammer ❀ geben (ggf. vorher reingen) dosieren.

Färben / Entfärben

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!

Einsatz für Flüssigwaschmittel je nach Modell

Für die Dosierung von Flüssigwaschmittel Einsatz positionieren:
– Waschmittelschublade ganz herausnehmen ⟶ *Seite 9.*
– Einsatz nach vorn schieben.
Einsatz nicht verwenden (nach oben schieben): bei gelartigen Waschmitteln und Waschpulver, bei Programmen mit + **Vorwäsche** und Option Endezeit.

1 2 3 4 5 6

Programmübersicht → Tabelle Verbrauchswerte Seite 8 und Hinweise auf Seite 6 beachten!

Programme	°C	max. Wäschemenge	Zusatzfunktionen: Hinweise
Baumwolle + Vorwäsche	❄ - 90 °C	7 kg/ 4 kg	strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen
Pflegeleicht + Vorwäsche	❄ - 60 °C	3,5 kg	pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik und Mischgewebe
Schnell/Mix	❄ - 40 °C		Textilien aus Baumwolle oder pflegeleichte Textilien
Jeans/ Dunkle Wäsche	❄ - 40 °C		dunkle Textilien aus Baumwolle und dunkle pflegeleichte Textilien
Erde und Sand	❄ - 40 °C		strapazierfähige und pflegeleichte Textilien
Gras	❄ - 60 °C		
Schweiß	❄ - 40 °C		
Fein/Seide	❄ - 40 °C		für empfindliche, waschfähige Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgeweben (z.B. Gardinen)
Wolle	❄ - 40 °C	2 kg	für handwaschfähige Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil
Extra Kurz 15'	❄ - 40 °C		pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik und Mischgewebe
Sportswear	❄ - 40 °C		Textilien aus Microfaser
Zusatzprogramme			

Programme	°C	max. Wäschemenge	Zusatzfunktionen: Hinweise
Baumwolle + Vorwäsche	❄ - 90 °C	7 kg/ 4 kg	SpeedPerfect, EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus
Pflegeleicht + Vorwäsche	❄ - 60 °C	3,5 kg	SpeedPerfect, EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus
Schnell/Mix	❄ - 40 °C		SpeedPerfect, EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus; unterschiedliche Wäschearten können zusammen gewaschen werden
Jeans/ Dunkle Wäsche	❄ - 40 °C		SpeedPerfect, EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus; besonders schonendes Waschprogramm, um Schrumpfen der Wäsche zu vermeiden, längere Programmpausen (Textilien ruhen in Waschlauge)
Erde und Sand	❄ - 40 °C		SpeedPerfect, EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus; reduziertes Spül- und Endschleudern
Gras	❄ - 60 °C		Bügelleicht, optimale Fleckenbehandlung → Seite 5
Schweiß	❄ - 40 °C		
Fein/Seide	❄ - 40 °C		SpeedPerfect, EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus; kein Schleudergang, reduziertes Spülgängen
Wolle	❄ - 40 °C	2 kg	Kurzprogramm ca. 13 Minuten, Schonwaschgang für empfindliche Wäsche
Extra Kurz 15'	❄ - 40 °C		SpeedPerfect, EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus
Sportswear	❄ - 40 °C		**Spülen/Schleudern, Abpumpen**
Zusatzprogramme			

* reduzierte Belladung bei Zusatzfunktion **SpeedPerfect**

Programme ohne Vorwäsche - Waschmittel in Kammer **II** geben, Programme mit Vorwäsche - Waschmittel in Kammer **I** und **II** aufteilen.

Robert Bosch Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Str. 34
81739 München / Deutschland

WAQ2842ECO / ...

9420219009070 (9000)

Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

Stromschlaggefahr!
- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
- Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.

Lebensgefahr!
Bei ausgedienten Geräten:
- Netzstecker ziehen.
- Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
- Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

Erstickungsgefahr!
- Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

Vergiftungsgefahr!
- Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Explosionsgefahr!
- Mit lösungsmittelhaltigen Reinigern, z. B. Fleckenentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.

Verletzungsgefahr!
- Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
- Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
- Nicht auf die Waschmaschine steigen!
- Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
- Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
- Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade während des Betriebs.

Verbrauchswerte *je nach Modell*

Programm	Beladung	Strom***	Wasser***	Programmdauer***
Baumwolle 20 °C	7 kg	0,35 kWh	66 l	2 ½ h
Baumwolle 40 °C*	7 kg	1,07 kWh	66 l	2 ¾ h
Baumwolle 60 °C	7 kg	1,24 kWh	66 l	2 ¾ h
Baumwolle 90 °C	7 kg	2,16 kWh	76 l	2 ¾ h
Pflegeleicht 40 °C*	3,5 kg	0,64 kWh	55 l	1 ¾ h
Schnell/Mix 40 °C	3,5 kg	0,54 kWh	47 l	1 h
Fein/Seide 30 °C	2 kg	0,19 kWh	34 l	¾ h
Wolle 30 °C	2 kg	0,17 kWh	39 l	¾ h

* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456.
Hinweis für Vergleichsprüfungen: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge mit maximaler Schleuderdrehzahl waschen.

Programm	Zusatzfunktion	Beladung	Jahresenergieverbrauch	Jahreswasserverbrauch
Baumwolle 40/60 °C	EcoPerfect ***	7/3,5 kg	158 kWh	8580 l

** Programmeinstellung für Prüfung und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU mit Kaltwasser (15 °C).
*** Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäschemenge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

Pflege

- **Stromschlaggefahr!** *Netzstecker ziehen.*
- **Explosionsgefahr!** *Keine Lösungsmittel!*

Vor dem ersten Waschen

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer II einfüllen:
- etwa 2 Liter Wasser ,
- Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechend Wasserhärtegrad)

Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start**/Nachlegen wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.

Maschinengehäuse, Bedienfeld

- Waschmittelreste sofort entfernen.
- Mit einem weichen, feuchten Lappen abreiben.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

Waschmittelschublade reinigen...

... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
   Für Modelle mit Einsatz für Flüssigwaschmittel: Einsatz nach oben schieben und nach hinten herausnehmen.
4. Einspülschale und Einsätze mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
5. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsdiff stecken).
6. Schublade einschieben.

Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

Trommel

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.
Rostflecken - chlorfreies Fleckmittel verwenden, keine Stahlwolle.

Entkalken *Keine Wäsche in der Maschine!*

Bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig. Entkalken nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers. Geeignete Entkalkungsmittel sind auf unserer Webseite oder beim Kundendienst erhältlich → *Aufstellanleitung.*

Notentriegelung , *z.B. bei Netzausfall*

Das Programm läuft weiter, wenn die Netzversorgung wieder hergestellt ist. Soll dennoch die Wäsche entnommen werden, kann das Einfüllfenster wie nachfolgend beschrieben geöffnet werden:

Verbrühungsgefahr!
Waschlauge und Wäsche können heiß sein. Evtl. erst abkühlen lassen.
Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
Nicht das Einfüllfenster öffnen, sofern Wasser am Glas zu sehen ist.

1. Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker ziehen.
2. Waschlauge ablassen: → *Seite 10.*
3. Notentriegelung mit einem Werkzeug nach unten ziehen und loslassen.
   Das Einfüllfenster lässt sich anschließend öffnen.

Hinweise im Anzeigefeld *je nach Modell*

blinkt	Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.
E: 11 E: 23	Wasserhahn (Kaltwasser) vollständig öffnen; Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt; Sieb reinigen → *Seite 10*, Wasserdruck zu gering.
E: 18	- Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen → *Seite 10.* - Ablaufschlauch/Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch am Siphon reinigen → *Seite 10.* - Starke Schaumbildung → *Seite 11*, Statusanzeige blinkt.
E: 23	Wasser in der Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen!
R: 10	- Wasserhahn (Warmwasser) vollständig öffnen. - Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt. - Wasserdruck zu gering. Sieb reinigen → *Seite 10.* - Warmwasseranschluss nicht angeschlossen, Gerät wird nur mit Kaltwasser betrieben. Hinweis ignorieren, nur beim ersten Waschgang!
	Kindersicherung aktiviert; deaktivieren → *Seite 5.*

Wartung

- **Verbrühungsgefahr!** *Waschlauge abkühlen lassen.*
- *Wasserhahn zudrehen.*

Laugenpumpe

Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker ziehen.

1. Service-Klappe mit einem Schraubendreher oder dem Einsatz für Flüssigwaschmittel (je nach Modell) öffnen und abnehmen.
2. Wasserrinne ausklappen und Behälter mit ausreichendem Fassungsvermögen unterstellen.
3. **Für Modelle mit Entleerungsschlauch:** Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen und aus dem Gehäuse ziehen.
   Verschluss-Kappe abziehen, Lauge vollständig in den Behälter abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken.

3* **Für Modelle ohne Entleerungsschlauch:** Pumpendeckel vorsichtig um etwa 180° aufdrehen, bis die Waschlauge abzulaufen beginnt. Wenn der Behälter voll ist, Pumpendeckel zudrehen und Behälter entleeren. Schritte wiederholen, bis die Waschlauge vollständig ausgelaufen ist.

4. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
5. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
6. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
7. Ggf. Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen und Wasserrinne einklappen.
8. Service-Klappe einsetzen und schließen.

Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt:
2 Liter Wasser in die Kammer **II** geben und das Programm **Abpumpen** starten.

Ablaufschlauch am Siphon

Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker ziehen.

1. Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
2. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.

Sieb im Wasserzulauf

Stromschlaggefahr!
Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen.
2. Beliebiges Programm wählen (außer **Spülen/Schleudern//Abpumpen**).
3. Programm **Start**/Nachlegen wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.
   Sieb reinigen
5. Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.
   Sieb mit einer kleinen Bürste reinigen.

und/oder bei Modellen Standard und Aqua-Secure:
Schlauch an der Geräterückseite abnehmen.
Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.

6. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.

Was tun, wenn ...?

Wasser läuft aus	- Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen. - Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
Kein Wassereinlauf. Waschmittel nicht eingespült.	- **Start**/Nachlegen nicht gewählt? - Wasserhahn nicht geöffnet? - Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen → *Seite 10.* - Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt.
Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.	- Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabbruch? → *Seite 4.* - ⏱ (ohne Endschleudern) gewählt? → *Seite 3, 4.* - Öffnen nur über Notentriegelung möglich? → *Seite 9.* - Fenster nach Ausstellen der Waschmaschine gesperrt: Waschmaschine einschalten und 5 Sekunden warten.
Programm startet nicht.	- **Start**/Nachlegen oder ⏱ **(Fertig in)** Zeit gewählt? - Einfüllfenster geschlossen? - Kindersicherung aktiv? Deaktivieren → *Seite 5.*
Waschlauge wird nicht abgepumpt.	- ⏱ (ohne Endschleudern) gewählt? → *Seite 3, 4.* - Laugenpumpe reinigen → *Seite 10.* - Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen.
Wasser in der Trommel nicht sichtbar.	- Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
Schleuderergebnis nicht zufriedenstellend. Wäsche nass/zu feucht..	- Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung. Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen. - **Bügelleicht** gewählt? → *Seite 5.* - Zu geringe Drehzahl gewählt? → *Seite 5.*
Die Programmdauer ändert sich während des Waschzyklus.	- Kein Fehler - der Programmablauf wird optimiert für den jeweiligen Waschprozess. Das kann zu Veränderungen in der Programmdauer im Anzeigefeld führen.
Mehrmaliges Schleudern.	- Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
Restwasser in der Kammer für Pflegemittel.	- Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt. - Ggf. Einsatz reinigen → *Seite 9.*
Geruchsbildung in der Waschmaschine.	- Programm **Baumwolle 90 °C** ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
Statusanzeige 🧺 blinkt. Ggf. trifft Schaum aus der Waschmittelschublade aus.	- Zu viel Waschmittel verwendet? 1 Esslöffel Weichspüler mit ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II geben *(nicht bei Outdoor-, Sportswear- und Daunen-Textilien).* - Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern.	- Gerätefüße fixiert? Gerätefüße sichern → *Aufstellanleitung.* - Transportsicherungen entfernt? Transportsicherungen entfernen → *Aufstellanleitung.*
Geräusche beim Schleudern und Abpumpen.	- Reinigen der Laugenpumpe → *Seite 10.*
Anzeigefeld/Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.	- Netzausfall? - Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten/ersetzen. - Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
Beleuchtung des Anzeigefeldes aus.	- Energiespar-Modus aktiv? → *Seite 5.*
Programmablauf länger als üblich.	- Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus. - Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.
Waschmittelrückstände auf der Wäsche.	- Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände. - Programm **Spülen/Schleudern** wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus-/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist:
- Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Wasserhahn schließen und Kundendienst rufen → *Aufstellanleitung.*

Register your new Bosch now:
www.bosch-home.com/welcome

Waschmaschine WAQ2842ECO / ...

BOSCH

de Gebrauchsanleitung

Ihre Waschmaschine

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Bosch entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services unter:
www.bosch-home.com

Beratung zu Produkten und Anwendung:
- ✉ **Bosch-Infoteam**: bosch-infoteam@bshg.com
- ☏ DE-Tel.: 01805-304050* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)
  *0,14 **€**/Min. Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen.

Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie hier bzw. im Kundendienst-Verzeichnis *(je nach Modell).*
- **D** 089 69 339 339
- **A** 0810 550 511
- **CH** 0848 840 040

Umweltgerecht entsorgen

Verpackung umweltgerecht entsorgen.
Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.
Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Inhalt

Seite

- Bestimmungsgemäßer Gebrauch 1
- Programme 1
- Programm einstellen und anpassen 3
- Waschen 3/4
- Nach dem Waschen 4
- Individuelle Einstellungen 5/6
- Wichtige Hinweise 6
- Programmübersicht 7
- Sicherheitshinweise 8
- Verbrauchswerte 8
- Pflege 9
- Hinweise im Anzeigefeld 9
- Wartung 10
- Was tun, wenn ... ? 11

Umweltschutz / Sparhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Waschmittel nach Herstellerangaben und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen maschinenwaschbarer Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlauge,
- zum Betrieb nur mit kaltem oder mit kaltem und warmem (max. 60 °C) Trinkwasser *(je nach Modell).* und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.

- *Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!*
- *Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen.*
- *Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht in Betrieb nehmen.*
- *Haustiere von der Waschmaschine fernhalten.*

Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!

Vorbereiten

Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.

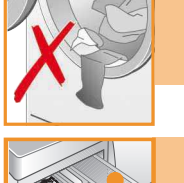
Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!

Netzstecker einstecken

Nur mit trockenen Händen!
Nur am Stecker anfassen!

Wasserhahn öffnen



Einsatz für Flüssigwaschmittel (je nach Modell) ⟶ *Seite 6*

Kammer II: Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz

Kammer ❀: Weichspüler, Stärke

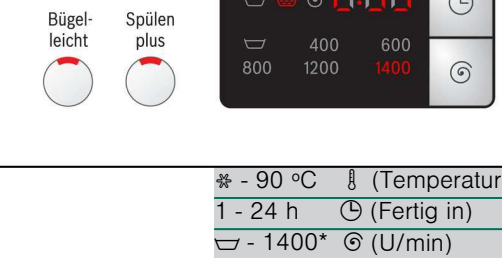
Kammer I: Waschmittel für die Vorwäsche

Programme

Detaillierte Programmübersicht ⟶ *Seite 7.*
Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt.

Baumwolle	strapazierfähige Textilien
+ Vorwäsche	strapazierfähige Textilien, Vorwäsche
Pflegeleicht	pflegeleichte Textilien
+ Vorwäsche	pflegeleichte Textilien, Vorwäsche
Schnell/Mix	unterschiedliche Wäschearten
Fein/Seide	empfindliche waschbare Textilien
Wolle	hand-/maschinenwaschbare Wolle
Spülen/Schleudern	von Hand gewaschener Wäsche,Taste **Spülen plus** aktiviert; soll nur geschleudert werden, Taste deaktivieren
Abpumpen	von Spülwasser bei (ohne Endschleudern)
Erde und Sand	strapazierfähige und pflegeleichte Textilien, spezielles Fleckenprogramm ⟶ *Seite 5*
Gras	
Schweiß	
Extra Kurz 15'	Kurzprogramm
Sportswear	Textilien aus Microfaser, Wäsche nicht mit Weichspüler behandeln
Jeans/Dunkle Wäsche	dunkle Textilien

Zusatzfunktionen | **Anzeigefeld / Optionstasten** | **Programm**



- 90 °C (Temperatur)	Wählen der Temperat
1 - 24 h (Fertig in)	Programm-Ende nach
- 1400* (U/min)	Wählen der Schleuder (ohne Endschleude Spülwasser, Anzeigefe
Statusanzeige	Anzeigen zum Progra
- 0 -	Waschen, Spülen, Sch ende (-0-)
	Kindersicherung ⟶ S
	Einfüllfenster öffnen, W

Waschen

Vor dem ersten Waschen
einmal ohne Wäsche waschen ⟶ Seite 9.

Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten!
Nach Angaben auf den Pflegeetiketten.
Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur sortieren.
Zugelassene Füllmenge nicht überschreiten ⟶ *Seite 7.*

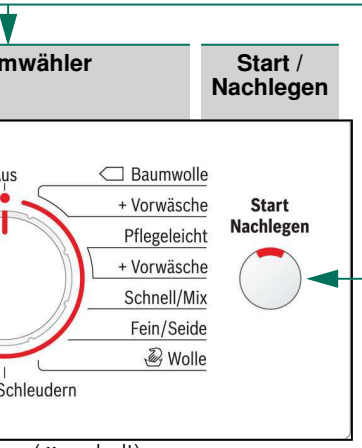
Wichtige Hinweise beachten! ⟶ Seite 6
Große und kleine Wäschestücke einfüllen.
Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend:
Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.
Bei Modellen ohne Einsatz für Flüssigwaschmittel:
Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.

Programm** einstellen und anpassen



ur (❄ = kalt)
...
rdrehzahl (* je nach Modell) oder
ern, Wäsche liegt im letzten
eld - - -)
mmablauf:
hleudern, Programmdauer bzw. -

eite 5
Wäsche nachlegen ⟶ *Seiten 4, 5*

**Wenn im Anzeigefeld Symbol ⊂⊃ leuchtet, Kindersicherung aktiv ⟶ Deaktivieren, *Seite 5.*
Fleckenprogramme, Zusatzfunktionen und Optionstasten ⟶ Individuelle Einstellungen, *Seite 5.*

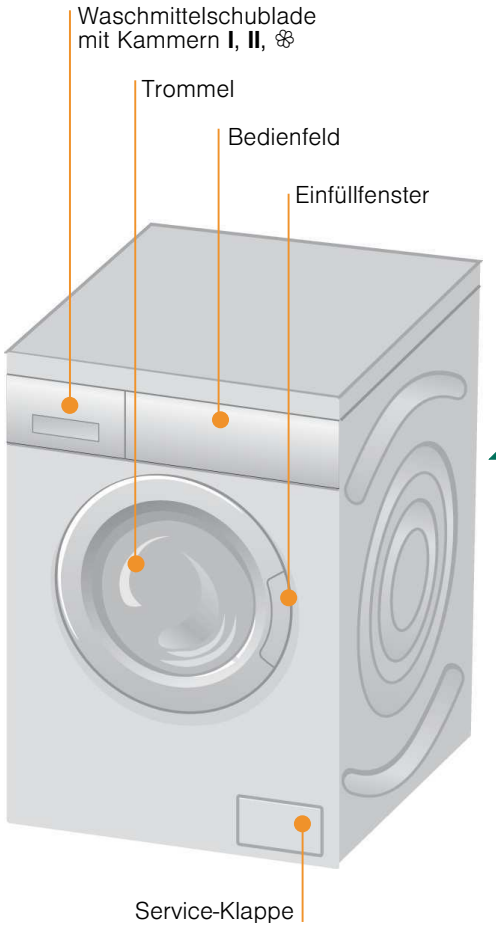
Start/Nachlegen wählen

Alle Tasten sind sensitiv, leichtes Berühren genügt! Bei längerem Berühren der ◷ (Fertig in-)Taste automatischer Durchlauf der Einstelloptionen.

Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms. Drehen in beide Richtungen möglich.

1

2



3

Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen.
Falls ⊂⊃ (ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen oder Schleuderdrehzahl wählen.
Start/Nachlegen wählen.

- Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.
- Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich ⟶ *Hinweise Aufstellanleitung.*

Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen.

Programmende, wenn ...

...Taste Start/Nachlegen aus und im Anzeigefeld **-** 0 **-** erscheint.
Hinweis: Ist die Beleuchtung des Anzeigefeldes aus, beliebige Taste wählen ⟶ Energiespar-Modus, *Seite 5.*

Programm abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur:
- Wäsche abkühlen: **Spülen**/Schleudern wählen.
- **Start**/Nachlegen wählen.

Bei Programmen mit niedriger Temperatur:
- Programm Spülen/**Schleudern** (Taste **Spülen plus** deaktivieren) oder **Abpumpen** wählen .
- **Start**/Nachlegen wählen.

Programm ändern, wenn ...

... irrtümlich ein falsches Programm gewählt wurde:
- Programm neu wählen.
- Taste **Start**/Nachlegen wählen. Das neue Programm beginnt von vorne.

Wäsche nachlegen, wenn ... ⟶ *Seite 5*

... Start/**Nachlegen** gewählt und dann im Anzeigefeld **die beiden** Symbole YES + ⓪ leuchten. Bei NO kann das Einfüllfenster nicht geöffnet werden.
Taste **Start**/Nachlegen wählen.

Individuelle Einstellungen

Optionstasten

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

(Temperatur °C)

Sie können die angezeigte Waschtemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschtemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

(Fertig in)

Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Den Programmstart können Sie vor Programmbeginn verzögern. Die Fertig in- Zeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h, eingestellt werden. Taste **(Fertig in)** sooft wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start**/Nachlegen wählen.

(Schleuderdrehzahl in U/min // (Spülstop = ohne Endschleudern))

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm ab.

Zusatzfunktionen → Programmübersicht, *Seite 7*

SpeedPerfect	Zum Waschen in kürzerer Zeit bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm. Maximale Füllmenge → Programmübersicht, *Seite 7*.
EcoPerfect	Zum Einsparen von Energie bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm.
Bügelleicht	Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern - Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.
Spülen plus	Zusätzlicher Spülgang. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur Verbesserung des Spülergebnisses.

Kindersicherung

im Anzeigefeld	Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern. **EIN/AUS:** nach Programmstart/-ende ca. 5 Sekunden lang **Start**/Nachlegen wählen. Hinweis: Kindersicherung kann bis zum nächsten Programmstart aktiviert bleiben auch nach Ausschalten der Maschine! Dann vor Programmstart Kindersicherung deaktivieren und ggf. nach Programmstart wieder aktivieren. Hinweis: – Symbol leuchtet: Kindersicherung aktiv. – Symbol blinkt: Kindersicherung aktiv und dann Programmwähler verstellt. Um einen Programmabbruch zu vermeiden, Programmwähler auf das Ausgangsprogramm zurück stellen, Symbol leuchtet wieder.

Nachlegen

YES + im Anzeigefeld	Taste Start/**Nachlegen** wählen, wenn Sie nach Programmstart Wäschestücke nachlegen wollen. Die Maschine prüft, ob ein Nachlegen möglich ist. YES + leuchten: Nachlegen möglich. NO blinkt: Warten, bis YES + leuchten. Hinweis: Einfüllfenster erst öffnen, wenn **beide** Symbole YES + leuchten. NO: Nachlegen nicht möglich. Hinweis: Bei hohem Wasserstand und/oder hoher Temperatur oder während des Schleuderns bleibt das Einfüllfenster aus Sicherheitsgründen verriegelt. Zum Fortsetzen des Programms Taste **Start**/Nachlegen wählen.

Fleckenprogramme

Flecken nicht eintrocknen lassen. Feste Bestandteile vorher entfernen. Wäscheposten wie gewohnt zusammenstellen und Waschmaschine beladen.
Die Waschmaschine passt die Waschtemperatur, Trommelbewegung und Einweichzeiten gezielt der Fleckenart an. Heißes oder kaltes Wasser, sanfte oder intensive Wäscheführung (dank der neuen Trommelstruktur) und langes oder kurzes Einweichen sorgen für einen speziellen Ablauf des Waschprogramms für jede Fleckenart.
Das Ergebnis: ohne zusätzliche Spezialwaschmittel werden Flecken optimal behandelt.

Energiespar-Modus

Beleuchtung des Anzeigefeldes erlischt nach einigen Minuten, **Start/Nachlegen** blinkt.
Zum Aktivieren der Beleuchtung beliebige Taste wählen.

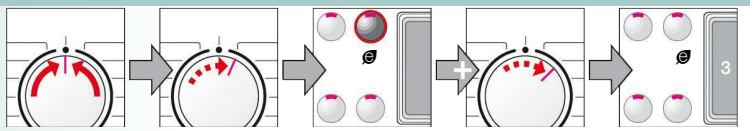
Start/Nachlegen

Zum Starten des Programms oder zum Nachlegen von Wäsche und zum Aktivieren/Deaktivieren der Kindersicherung.

Individuelle Einstellungen

Signal

1. Einstellmodus für Signallautstärke aktivieren

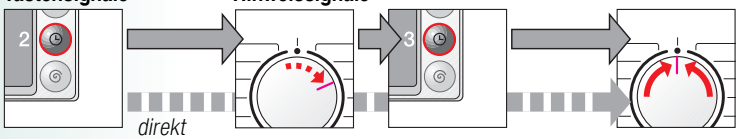


auf • stellen | 1 Schritt, Anzeigefeld leuchtet | wählen und halten + 1 Schritt, loslassen

2. Lautstärke einstellen für ...

0 1 2 3 4
* evtl. mehrmals anwählen

Tastensignale | **Hinweissignale**



direkt

Lautstärke einstellen* | 1 Schritt | Lautstärke einstellen* | auf • stellen

Wichtige Hinweise

Wäsche und Maschine schonen

- Bei Dosierung aller Wasch-/Hilfs- und Reinigungsmittel unbedingt Herstellerhinweise beachten.
- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern usw.).
- Empfindliche Wäsche im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.

Unterschiedlich stark verschmutzte Wäsche

	Neues separat waschen.
leicht	Nicht vorwaschen. Ggf. Zusatzfunktion **SpeedPerfect** wählen.
	Flecken evtl. vorbehandeln.
stark	Weniger Wäsche einfüllen. Programm mit Vorwäsche wählen.

Einweichen *Nur Wäsche gleicher Farbe einfüllen.*

Einweichmittel/Waschmittel nach Angaben des Herstellers in Kammer **II** einfüllen. Programmwähler auf **Baumwolle 30 °C** stellen und **Start**/Nachlegen wählen. Nach etwa 10 Minuten Start/**Nachlegen** wählen, um das Programm anzuhalten. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start**/Nachlegen wählen, wenn das Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.

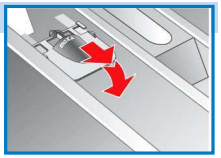
Stärken *Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein.*

Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer geben (ggf. vorher reinigen) dosieren.

Färben / Entfärben

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!

Einsatz für Flüssigwaschmittel je nach Modell



Für die Dosierung von Flüssigwaschmittel Einsatz positionieren:
- Waschmittelschublade ganz herausnehmen → *Seite 9*.
- Einsatz nach vorn schieben.

Einsatz nicht verwenden (nach oben schieben): bei gelartigen Waschmitteln und Waschpulver, bei Programmen mit + **Vorwäsche** und Option Endezeit.

Programmübersicht → *Tabelle Verbrauchswerte Seite 8 und Hinweise auf Seite 6 beachten!*

Programme	°C	max.	Wäscheart	Zusatzfunktionen; Hinweise
Baumwolle	❄ - 90 °C	7 kg/ 4 kg*	strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen	SpeedPerfect, EcoPerfect*, Bügelleicht, Spülen plus
+ Vorwäsche				
Pflegeleicht	❄ - 60 °C	3,5 kg	pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe	SpeedPerfect, EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus
+ Vorwäsche				
Schnell/Mix	❄ -40 °C		Textilien aus Baumwolle oder pflegeleichte Textilien	SpeedPerfect, EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus; unterschiedliche Wäschearten können zusammen gewaschen werden
Jeans/ Dunkle Wäsche	❄ - 40 °C		dunkle Textilien aus Baumwolle und dunkle pflegeleichte Textilien	SpeedPerfect, EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus; reduziertes Spül- und Endschleudern
Erde und Sand	❄ - 60 °C		strapazierfähige und pflegeleichte Textilien	Bügelleicht; optimale Fleckenbehandlung → *Seite 5*
Gras				
Schweiß				
Fein/Seide	❄ -40 °C	2 kg	für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgeweben (z.B. Gardinen)	SpeedPerfect, EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus; kein Schleudergang zwischen den Spülgängen
Wolle	❄ -40 °C		hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil	besonders schonendes Waschprogramm, um Schrumpfen der Wäsche zu vermeiden, längere Programmpausen (Textilien ruhen in Waschlauge)
Extra Kurz 15'	❄ -40 °C		pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe	Kurzprogramm ca. 15 Minuten, geeignet für leicht verschmutzte Wäsche
Sportswear	❄ - 40 °C		Textilien aus Microfaser	SpeedPerfect, EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus
Zusatzprogramme				**Spülen/Schleudern, Abpumpen**

* reduzierte Beladung bei Zusatzfunktion **SpeedPerfect**.
Programme ohne Vorwäsche - Waschmittel in Kammer **II** geben, Programme mit Vorwäsche - Waschmittel in Kammer **I** und **II** aufteilen.

WAQ2842ECO / ...

Robert Bosch Hausgeräte GmbH
Carl-Wery Str. 34
81739 München / Deutschland

Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

Stromschlaggefahr!
- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
- Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.

Lebensgefahr!
Bei ausgedienten Geräten:
- Netzstecker ziehen.
- Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
- Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

Erstickungsgefahr!
- Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

Vergiftungsgefahr!
- Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Explosionsgefahr!
- Mit lösungsmittelhaltigen Reinigern, z. B. Fleckenentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.

Verletzungsgefahr!
- Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
- Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
- Nicht auf die Waschmaschine steigen.
- Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
- Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
- Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade während des Betriebs.

Verbrauchswerte *je nach Modell*

Programm	Beladung	Strom***	Wasser***	Programmdauer***
Baumwolle 20 °C	7 kg	0,35 kWh	66 l	2 ½ h
Baumwolle 40 °C*	7 kg	1,07 kWh	66 l	2 ¾ h
Baumwolle 60 °C	7 kg	1,24 kWh	66 l	2 ¾ h
Baumwolle 90 °C	7 kg	2,16 kWh	76 l	2 ¾ h
Pflegeleicht 40 °C*	3,5 kg	0,64 kWh	55 l	1 ¾ h
Schnell/Mix 40 °C	3,5 kg	0,54 kWh	47 l	1 h
Fein/Seide 30 °C	2 kg	0,19 kWh	34 l	¾ h
Wolle 30 °C	2 kg	0,17 kWh	39 l	¾ h

* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456.
Hinweis für Vergleichsprüfungen: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge mit maximaler Schleuderdrehzahl waschen.

Programm	Zusatzfunktion	Beladung	Jahresenergieverbrauch	Jahreswasserverbrauch
Baumwolle 40/60 °C	EcoPerfect**	7/3,5 kg	158 kWh	8580 l

** Programmeinstellung für Prüfung und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU mit Kaltwasser (15 °C).
*** Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

Pflege

- **Stromschlaggefahr!** *Netzstecker ziehen.*
- **Explosionsgefahr!** *Keine Lösungsmittel .*

Vor dem ersten Waschen

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer II einfüllen:
- etwa 2 Liter Wasser ,
- Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechend Wasserhärtegrad)

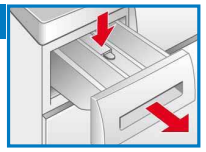
Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start**/Nachlegen wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.

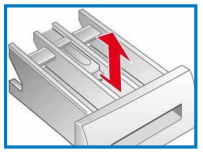
Maschinengehäuse, Bedienfeld

- Waschmittelreste sofort entfernen.
- Mit einem weichen, feuchten Lappen abreiben.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

Waschmittelschublade reinigen...

... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.





1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
3. Für Modelle mit Einsatz für Flüssigwaschmittel: Einsatz nach oben schieben und nach hinten herausnehmen.
4. Einspülschale und Einsätze mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
5. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
6. Waschmittelschublade einschieben.

Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

Trommel

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.
Rostflecken - chlorfreies Putzmittel verwenden, keine Stahlwolle.

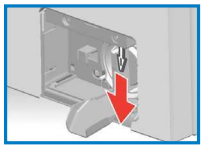
Entkalken *Keine Wäsche in der Maschine!*

Bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig. Entkalken nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers. Geeignete Entkalkungsmittel sind auf unserer Webseite oder beim Kundendienst erhältlich ⟶ *Aufstellanleitung*.

Notentriegelung , *z.B. bei Netzausfall*

Das Programm läuft weiter, wenn die Netzversorgung wieder hergestellt ist. Soll dennoch die Wäsche entnommen werden, kann das Einfüllfenster wie nachfolgend beschrieben geöffnt werden:

Verbrühungsgefahr!
Waschlauge und Wäsche können heiß sein. Evtl. erst abkühlen lassen.
Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
Nicht das Einfüllfenster öffnen, sofern Wasser am Glas zu sehen ist.



1. Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker ziehen.
2. Waschlauge ablassen ⟶ *Seite 10.*
3. Notentriegelung mit einem Werkzeug nach unten ziehen und loslassen. Das Einfüllfenster lässt sich anschließend öffnen.

Hinweise im Anzeigefeld *je nach Modell*

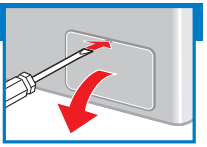
⓪ blinkt	Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.
E: 17, E: 29	Wasserhahn (Kaltwasser) vollständig öffnen; Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt; Sieb reinigen ⟶ *Seite 10*, Wasserdruck zu gering.
E: 18	– Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen ⟶ *Seite 10.* – Ablaufschlauch/Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch am Siphon reinigen ⟶ *Seite 10.* – Starke Schaumbildung ⟶ *Seite 11*, Statusanzeige blinkt.
E: 23	Wasser in der Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen!
A: 10	– Wasserhahn (Warmwasser) vollständig öffnen. – Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt. – Wasserdruck zu gering. Sieb reinigen ⟶ *Seite 10.* – Warmwasserschlauch nicht angeschlossen, Gerät wird nur mit Kaltwasser betrieben. Hinweis ignorieren, nur beim ersten Waschgang!
	Kindersicherung aktiviert; deaktivieren ⟶ *Seite 5.*

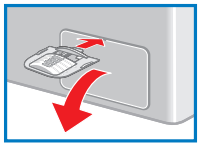
Wartung

- **Verbrühungsgefahr!** *Waschlauge abkühlen lassen.*
- *Wasserhahn zudrehen.*

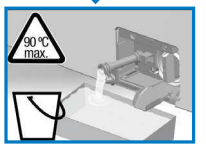
Laugenpumpe

Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker ziehen.

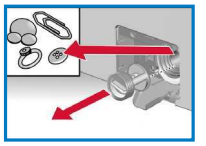




1. Service-Klappe mit einem Schraubendreher oder dem Einsatz für Flüssigwaschmittel (je nach Modell) öffnen und abnehmen.
2. Wasserrinne ausklappen und Behälter mit ausreichendem Fassungsvermögen unterstellen.
3. **Für Modelle mit Entleerungsschlauch:** Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen und aus dem Gehäuse ziehen.
   Verschluss-Kappe abzehen, Lauge vollständig in den Behälter abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken.



3* **Für Modelle ohne Entleerungsschlauch:** Pumpendeckel vorsichtig um etwa 180° aufdrehen, bis die Waschlauge abzulaufen beginnt. Wenn der Behälter voll ist, Pumpendeckel zudrehen und Behälter entleeren. Schritte wiederholen, bis die Waschlauge vollständig ausgelaufen ist.

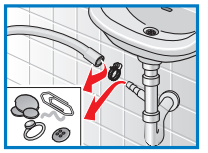


4. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
5. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
6. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
7. Ggf. Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen und Wasserrinne einklappen.
8. Service-Klappe einsetzen und schließen.

Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 2 Liter Wasser in die Kammer **II** geben und das Programm **Abpumpen** starten.

Ablaufschlauch am Siphon

Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker ziehen.

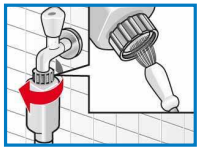


1. Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
2. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.

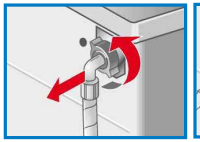
Sieb im Wasserzulauf

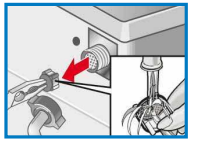
Stromschlaggefahr!
Aqua–Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:



1. Wasserhahn schließen.
2. Beliebiges Programm wählen (außer **Spülen/Schleudern//Abpumpen**).
3. Programm **Start**/Nachlegen wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.
   Sieb reinigen:





5. Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.
   Sieb mit einer kleinen Bürste reinigen.

   und/oder bei Modellen Standard und Aqua-Secure:
   Schlauch an der Geräterückseite abnehmen,
   Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.
6. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.

Was tun, wenn ...?

Wasser läuft aus	– Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen. – Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
Kein Wassereinlauf. Waschmittel nicht eingespült.	– **Start**/Nachlegen nicht gewählt? – Wasserhahn nicht geöffnet? – Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen ⟶ *Seite 10*. – Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt.
Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.	– Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabbruch? ⟶ *Seite 4*. – ⊔ (ohne Endschleudern) gewählt? ⟶ *Seite 3, 4*. – Öffnen nur über Notentriegelung möglich? ⟶ *Seite 9*. – Fenster nach Ausstellen der Waschmaschine gesperrt: Waschmaschine einschalten und 5 Sekunden warten.
Programm startet nicht.	– **Start**/Nachlegen oder ◷ **(Fertig in)**-Zeit gewählt? – Einfüllfenster geschlossen? – Kindersicherung aktiv? Deaktivieren ⟶ *Seite 5*.
Waschlauge wird nicht abgepumpt.	– ⊔ (ohne Endschleudern) gewählt? ⟶ *Seite 3, 4*. – Laugenpumpe reinigen ⟶ *Seite 10*. – Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen.
Wasser in der Trommel nicht sichtbar.	– Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
Schleuderergebnis nicht zufriedenstellend. Wäsche nass/zu feucht..	– Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung. Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen. – **Bügelleicht** gewählt? ⟶ *Seite 5*. – Zu geringe Drehzahl gewählt? ⟶ *Seite 5*.
Die Programmdauer ändert sich während des Waschzyklus.	– Kein Fehler - der Programmablauf wird optimiert für den jeweiligen Waschprozess. Das kann zu Veränderungen in der Programmdauer im Anzeigefeld führen.
Mehrmaliges Schleudern.	– Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
Restwasser in der Kammer für Pflegemittel.	– Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt. – Ggf. Einsatz reinigen ⟶ *Seite 9*.
Geruchsbildung in der Waschmaschine.	– Programm **Baumwolle 90 °C** ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
Statusanzeige ⊔ blinkt. Ggf. tritt Schaum aus der Waschmittelschublade aus.	– Zu viel Waschmittel verwendet? 1 Esslöffel Weichspüler mit ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II geben *(nicht bei Outdoor-, Sportswear- und Daunen-Textilien)*. – Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern.	– Gerätefüße fixiert? Gerätefüße sichern ⟶ *Aufstellanleitung*. – Transportsicherungen entfernt? Transportsicherungen entfernen ⟶ *Aufstellanleitung*.
Geräusche beim Schleudern und Abpumpen.	– Reinigen der Laugenpumpe ⟶ *Seite 10*.
Anzeigefeld/Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.	– Netzausfall? – Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten/ersetzen. – Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
Beleuchtung des Anzeigefeldes aus.	– Energiespar-Modus aktiv? ⟶ *Seite 5*.
Programmablauf länger als üblich.	– Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus. – Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.
Waschmittelrückstände auf der Wäsche.	– Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände. – Programm **Spülen/Schleudern** wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus-/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist:
- Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Wasserhahn schließen und Kundendienst rufen ⟶ *Aufstellanleitung*.

Register your new Bosch now:
www.bosch-home.com/welcome

Waschmaschine
WAQ2842ECO / ...

BOSCH

de Gebrauchsanleitung